

Medieninformation

Zur Veröffentlichung freigegeben

Funktionalität und Ästhetik im Einklang

Repräsentative Akustik- und Brandschutzlösungen in der Messehalle 1 der Messe Düsseldorf



Die Messe Düsseldorf ist auf ihrem Gelände im Stadtteil Stockum kontinuierlich gewachsen und begrüßt bei durchschnittlich 18 eigenen Fachmessen jährlich in ihren 17 Ausstellungshallen im Schnitt rund 1,4 Millionen Fachbesucher und 28.300 Aussteller pro Jahr. Hinzu kommen Aussteller und Besucher der Gastveranstaltungen. Im Jahr 2000 starteten im Rahmen des Masterplans "Messe Düsseldorf 2030" Neubau- und Modernisierungsmaßnahmen für eine der modernsten und multifunktionalsten Messe- und Eventlocations in Deutschland.

Für die Realisierung des südlichen Areals ist das Düsseldorfer Architekturbüro slapa oberholz pszczulny | sop architekten zuständig. Während der Planungsphase für die Messehalle 1 mit dem darin integrierten Konferenzbereich wandten sich die Architekten an das Hövelhofer Unternehmen BER Deckensysteme. Gesucht waren Akustik- und Brandschutzlösungen für die sechs Seminar- und Konferenzräume im

zum Atrium auskragenden 1. Obergeschoss sowie für die wichtigen Fluchtwege. Neben Funktionalität waren Ästhetik und Nachhaltigkeit für die Produktauswahl ausschlaggebend. „Die in den Konferenzflächen der Neuen Messe Süd eingesetzten Wandverkleidungen erfüllen unsere genauen ästhetischen Vorgaben und die akustischen und brandschutztechnischen Anforderungen in gleichem Maße. Mit dem Ergebnis der hochwertigen Raumverkleidung sind wir sehr zufrieden“, so Jörg Bredenbröcker, Projektleiter und Assoziierter bei sop architekten. Nach zweijähriger Bauzeit öffnete die Messehalle 1 im Herbst 2019 ihre Pforten. Oberhalb der 12.000 m² großen Ausstellungsfläche erblicken die Besucher seither im 1. Obergeschoss ästhetische Wand- und Deckenverkleidungen von BER aus nachhaltiger Holzproduktion, die optimale Akustik- und Brandschutzeigenschaften aufweisen.

Für die unterschiedlichen Flächen und Raumsituationen in der Messehalle 1 konnte BER auf sein reiches Produktportfolio akustisch wirksamer Elemente zur Verkleidung von Veranstaltungssälen und Kommunikationsräumen zurückgreifen. In Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro wurden Verbundverkleidungen aus PEFC-zertifizierter Furnier Eiche gewählt. Alle Verkleidungen besitzen eine Schallabsorption nach DIN EN ISO 354:2005 und sind damit für unterschiedliche Kommunikationsräume und größere Menschenmengen geeignet. Die Verbundsysteme von BER gewährleisten auf einer Fläche von annähernd 4000 m² eine steuerbare und individuelle Akustik, um eine nuancierte Sprachverständlichkeit und ein optimales Hörvergnügen zu ermöglichen. Gleichzeitig verhindern die Produkte ein Eindringen von Schallwellen aus der Atriumhalle mit der Ausstellungsfläche. In den sechs Konferenzräumen wird dadurch eine ungestörte Kommunikation der Teilnehmer abseits des Messetrubels gewährleistet.

Zusätzlich sind die BER-Produkte in den Konferenzräumen entsprechend den Bauvorschriften nach DIN EN 13501-1 zertifiziert und besitzen das Attribut „schwer entflammbar“. Die Akustikverkleidungen in den Flucht- und Flurbereichen sind sogar nach DIN 4102 geprüft und als Baustoffklasse A2 „nicht brennbar“ zertifiziert. Damit ist die Grundvoraussetzung für den Einsatz in allen öffentlichen Gebäuden erfüllt.

Die Produkte von BER verkleiden diese Schutzeigenschaften in einem eleganten Holzdesign. Für einen hellen und warmen Holzton besitzen die Produkte einen 4% Weißanteil. Der auch als Flucht- und Rettungsweg konzipierte Flur zwischen den Seminareinheiten oder ins Freie wird durch den gleichmäßigen Lochanteil in der Verkleidung horizontal gegliedert. Technische Anlagen und Schalter sind zudem ästhetisch integriert.

Hövelhof, den 13. Mai 2020

Bildrechte

Der Urheber des Bildmaterials ist Gerd Buschmeier. Die Motive können in Rahmen einer Veröffentlichung über unseren Kunden BER kostenfrei genutzt werden, sofern der Urheber genannt wird und keine anderslautende Vereinbarung zwischen dem Fotografen und der Redaktion/dem Verlag besteht. Die Visualisierung kann in Rahmen einer Veröffentlichung über unseren Kunden BER ebenfalls genutzt werden, sofern die Credits und Urheberrechte gewährleistet werden.

Bildunterschriften



Seminarraum

Einer von sechs Seminarräumen der Messe Süd



Visualisierung

Neue Messe Süd © sop architekten



Deckenverkleidung

Technik und Lichtsysteme lassen sich elegant integrieren



Flurbereich

Die ästhetischen Wandverkleidungen im Flurbereich reduzieren den Schall und gewährleisten die Brandschutznormen



Schalter

Die Maßanfertigung der Wandverkleidungen erlauben viel Raum für Technik und Schalter

Über BER Deckensysteme

Die BER Deckensysteme GmbH ist ein Hersteller hochwertiger Akustiksysteme für Wand und Decke. Mit über 45 Jahren Erfahrung entwickelt das traditionsreiche Familienunternehmen zusammen mit Architekten, Innenarchitekten sowie Bauphysikern und Ausbaubetrieben flexible Lösungen für individuelle Bauprojekte. Aufgrund der zahlreichen umgesetzten Projekte in den vergangenen Jahren sind den Ideen- und Gestaltungswünschen keine Grenzen gesetzt. So stellt BER Deckensysteme individuelle Wand- und Deckenverkleidungen für Schulen, Veranstaltungshallen, Sporthallen und Schwimmbäder, öffentliche Gebäude sowie für Büro- und Seminarräume her.

Projektbeteiligte

Bauherr

Messe Düsseldorf GmbH

www.messe-duesseldorf.de

Architekturbüro

slapa oberholz pszczulny | sop architekten

www.sop-architekten.de

Generalunternehmer

Köster GmbH

www.koester-bau.de

Informationen erteilen

BER Deckensysteme GmbH

Industriestraße 12

33161 Hövelhof

Richard Hollenbeck

Tel.: 05257 9852 13

Email: richard.hollenbeck@ber-deckensysteme.de



Internet: www.ber-deckensysteme.de

Kuhl|Frenzel GmbH & Co. KG

Martinstraße 50

49078 Osnabrück

Kai Haase

Tel.: 0541 40895 19

Email: haase@kuhlfrenzel.de

Internet: www.kuhlfrenzel.de